



## Eignungstests

Viele Betriebe verlangen bei der Lehrlingsauswahl Eignungstests. Für die zukünftigen Lernenden kann dies ein Stolperstein, aber auch eine Chance sein, denn es kommt durchaus vor, dass der Test neue Stärken aufzeigt, die das Schulzeugnis ergänzen. Neben den übrigen Bewerbungsunterlagen und dem Verhalten während der Schnupperlehre oder beim Vorstellungsgespräch machen sie jedoch nur einen Teil des Auswahlverfahrens aus. Als Grundsatz gilt: Lass dich durch Tests nicht nervös machen! Erkundige dich frühzeitig, ob für die gewünschte Lehrstelle ein bestimmter Test verlangt wird.

### Zeitpunkt

Erst wenn deine Berufswünsche und dein Berufsziel geklärt sind, lohnt es sich, einen Eignungstest zu machen. Eignungstests setzen oft den Schulstoff der 2. Sek. voraus. Am besten meldest du dich gegen Ende der 2. oder zu Beginn der 3. Sek. für den oder die Tests an, die du benötigst. Es gibt verschiedene Eignungstests.

### Arten von Tests:

#### Firmeninterne Eignungsabklärungen:

Einzelne Firmen wenden selbstentwickelte Testverfahren an. So könnte es sein, dass du während einer Schnupperlehre als Zeichner/in Aufgaben in technischem Zeichnen und Mathematik lösen musst.

#### Berufsbezogene Tests:

Diese Tests werden oft von Berufsverbänden durchgeführt und testen nebst dem Schulwissen auch berufsspezifische Fähigkeiten wie etwa Zeichen- und Gestaltungstalent für gestalterische Berufe. Solche Tests werden für die Berufe Polydesigner/in 3D EFZ [www.polydesign3d.ch](http://www.polydesign3d.ch), Multimedia-elektroniker/in [www.vsrt-usrt.ch](http://www.vsrt-usrt.ch) oder für Berufe in der Druckbranche [www.viscom.ch](http://www.viscom.ch) durchgeführt. Die Anmeldung ist über das Internet möglich. Bei anderen Eignungstests erfolgt die Anmeldung durch den Ausbildungsbetrieb während einer Schnupperlehre wie beispielsweise bei den Berufen im Autogewerbe [www.agvs-zh.ch](http://www.agvs-zh.ch).

#### Berufsübergreifende Tests:

Das sind häufig verwendete Tests wie [www.basic-check.ch](http://www.basic-check.ch) und [www.multicheck.ch](http://www.multicheck.ch). Neben der schulischen Eignung werden je nach Berufsrichtung unterschiedliche Fähigkeiten geprüft. Beispiele sind Allgemeinwissen, logisches Denken, technisches Verständnis, Konzentrationsvermögen oder Merkfähigkeit.

### Zeitbedarf und Kosten

Eignungstests dauern in der Regel einen halben bis einen ganzen Tag. Firmeninterne Eignungsabklärungen sind meistens kostenlos. Für berufsbezogene Tests von Berufsverbänden wird eine Gebühr erhoben, die du in der Regel selber bezahlen musst, in seltenen Fällen übernimmt der Schnupperbetrieb die Kosten. Berufsübergreifende Tests kosten zwischen 50 und 100 Franken.

### Was bringt ein Eignungstest?

- Du erhältst neben der Schulbeurteilung eine weitere Rückmeldung.
- Wenn es dir gut gelaufen ist, kannst du das Resultat deinen Bewerbungen beilegen. Der Aufwand für weitere Eignungstests kann unter Umständen kleiner werden.
- Du kannst nochmals Anhaltspunkte gewinnen, ob du beruflich auf der richtigen Spur bist.



## Vorbereitung

Ganze Tests können zwar nirgends herunter geladen werden, aber das Lösen von Übungsaufgaben ist eine gute Vorbereitung. Wenn du die Art der Aufgaben kennst, weisst du schneller, worauf es ankommt. Das lohnt sich!

[www.basic-check.ch](http://www.basic-check.ch) > Beispielaufgaben

[www.multicheck.ch/315.asp](http://www.multicheck.ch/315.asp)

[www.sixpack-comic.ch](http://www.sixpack-comic.ch) > test'n'check

## Resultat

Wenn deine schulischen Voraussetzungen mit deinem Berufswunsch einigermaßen übereinstimmen, darfst du mit einem guten Testergebnis rechnen. Die Resultate geben übrigens nicht nur der Lehrfirma Hinweise auf deine Berufeignung. Du kannst auch für dich selber überprüfen, ob du auf dem richtigen Weg bist. Vielleicht wird auch klar, dass du dich zusätzlich anstrengen musst, um dein Berufsziel zu erreichen.

## Und wenn's nicht rund gelaufen ist?

- Du bekommst Hinweise, woran du weiter arbeiten kannst.
- Du kannst nachprüfen, ob du den Test ein zweites Mal absolvieren möchtest.
- Du wirst bestärkt, dich auch um Alternativen zu kümmern.

Und bei all dem vergiss nicht, du bist nicht allein. Besprich mit deinen Bezugspersonen (Eltern, Lehrer/in, Berufs- und Laufbahnberater/-beraterin) deine weiteren Pläne und nächsten Schritte.

## Checkliste

- Erkundige dich frühzeitig, ob für deine Wunschberufe spezifische Eignungstests bestehen.
- Orientiere dich über den günstigsten Zeitpunkt für einen solchen Test. Gerade wenn wenige Daten im Jahr vorgesehen sind, brauchst du eine sinnvolle Planung. Beachte allfällige Anmeldefristen.
- Besprich eine Anmeldung vorgängig mit deinen Eltern – es können Kosten anfallen.
- Auch deine Lehrerinnen und Lehrer sind in dieser Frage wichtige Gesprächspartner. Oft wird Schulstoff geprüft, den du in der Schule schon durchgenommen haben solltest.
- Musst du etwas mitnehmen? Weisst du, wann und wo der Test stattfindet? Wenn du rechtzeitig da bist, hast du weniger Stress.
- Frag nach, bis wann und in welcher Form du über das Resultat Bescheid bekommst.
- Erkundige dich, ob der Test gegebenenfalls wiederholt werden kann und zu welchem Zeitpunkt dies frühestens wieder möglich wäre.

Während dem Test zu beachten:

Verstehst du die Anleitungen? Wenn du bei Unklarheit nachfragst, vermeidest du unnötige Fehler.

Trotz guter Planung und Vorbereitung kann es sein, dass du einfach einen schlechten Tag erwischt hast. In solchen Fällen ist eine Wiederholung meistens möglich, wobei auf dem Testblatt vermerkt wird, dass es sich um eine Wiederholung handelt.